

## PRESSEINFORMATION

27. Mai 2010

### OFB Projektentwicklung GmbH

Speicherstraße 55  
60327 Frankfurt am Main  
www.ofb.de  
Tel.: 069 91732-116

### Christian Munsch

E-Mail: christian.munsch@ofb.de

---

### Grundsteinlegung für Straßenverkehrsamt der Stadt Frankfurt am Main



An der Gutleutstraße 191 – in Nähe des Frankfurter Westhafens – wurde am Donnerstag, dem 27. Mai 2010, der Grundstein für den Bau des neuen Straßenverkehrsamtes der Stadt Frankfurt am Main gelegt. Auf einer Grundstücksgröße von ca. 1.600 m<sup>2</sup> entsteht ein Gebäude mit klarer kubischer Form, sechs Obergeschossen, einem Technikgeschoss und einem Untergeschoss. Das Bürogebäude mit ca. 4.300 m<sup>2</sup> Bruttogrundfläche wird durch die OFB Projektentwicklung GmbH realisiert und von der Stadt Frankfurt angemietet. Der Einzug des Straßenverkehrsamtes in das neue Domizil ist für Frühjahr 2011 vorgesehen.

Bei der Planung des Neubaus wurde besonderer Wert auf Nachhaltigkeit sowie Reduktion des Energieverbrauchs gelegt. So entstand ein Gebäude, das den Passivhausstandard erfüllt. Im Innenbereich ist für optimale raumklimatische Bedingungen gesorgt. Ein modernes Energiekonzept hält die Nebenkosten niedrig und verringert die Umweltbelastung langfristig. Bereits in der Vorzertifizierungsphase wurde das Verwaltungsgebäude bereits mit der höchsten Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) – dem Gütesiegel in Gold – ausgezeichnet. In allen fünf Teilbereichen der Zertifizierung weist das Gebäude hervorragende Werte auf, Berücksichtigung fanden auch die technische und die Prozessqualität.

**27. Mai 2010**

---

Mit dem Umzug des Straßenverkehrsamtes in dieses innovative Gebäude unterstreicht die Stadt Frankfurt ihre nachhaltige Orientierung, da der Passivhausstandard des modernen Verwaltungsbaus nicht nur zu erheblichen Energieeinsparungen führt, sondern auch den gesamten Lebenszyklus der Immobilie äußerst positiv beeinflusst. Als Primärenergieträger wird Geothermie eingesetzt, die Wärmeversorgung erfolgt über Wärmepumpen, die sich ebenfalls aus der Erdwärme speisen. Zu Heiz- und Kühlzwecken ist eine Bauteilaktivierung vorgesehen.

In unmittelbarer Nähe zum Straßenverkehrsamt entwickelte die OFB bereits ein modernes Verwaltungsgebäude, in das bereits das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik eingezogen ist und ab Mitte des Jahres ebenfalls Mitarbeiter/-innen des Straßenverkehrsamtes einziehen werden. Im Frühjahr 2011 wird in diesem Gebäude die neue Verkehrsleitzentrale des Straßenverkehrsamtes in Betrieb genommen. Aufgrund der Nachbarschaft der Ämter sind kurze Entscheidungswege und ein hohes Maß an Effizienz gegeben.

Rund 100 Gäste, darunter die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Straßenverkehrsamtes, waren bei der traditionellen Grundsteinlegungszeremonie zugegen. Im Rahmen der Feierstunde begrüßte der Vorsitzende der Geschäftsführung der OFB Projektentwicklung GmbH, Dr. Alois Rhiel, den Dezernenten für Verkehr der Stadt Frankfurt, Stadtrat Lutz Sikorski, den Amtsleiter des Straßenverkehrsamtes, Ulrich Schöttler, den Architekten Holger Meyer, alle Projektbeteiligten und Bauleute sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes, die bei dieser Gelegenheit einen ersten Eindruck von ihrem künftigen Arbeitsplatz erhielten.

Stadtrat Sikorski bedankte sich in seiner Rede nicht nur bei den Projektentwicklern, den Architekten und Bauleuten des Projektes für dieses Bürogebäude der neuen Generation: „Ich bin der Überzeugung, dass die Mitarbeiter des Straßenverkehrsamtes in den neuen Räumlichkeiten ideale Arbeitsbedingungen vorfinden werden und begrüße es darüber hinaus, dass beim Neubau am Westhafen Energieeinsparpotenziale voll ausgeschöpft werden. Damit setzt die Stadt Frankfurt ein weiteres Zeichen im Bestreben eine nachhaltige Stadtentwicklung zu gewährleisten.“

Der Architekt Holger Meyer von den Architekten msm Meyer Schmitz-Morkramer ging auf wichtige Eckdaten des Projektes ein und erläuterte das Gebäudekonzept.

Anschließend nahmen Stadtrat Lutz Sikorski, Amtsleiter Ulrich Schöttler, Architekt Holger Meyer und der Vorsitzende der Geschäftsführung der OFB, Dr. Alois Rhiel, gemeinsam die Grundsteinlegung für den Neubau des Straßenverkehrsamtes der Stadt Frankfurt am Main vor und bekräftigten dies gemäß der Tradition mit drei Hammerschlägen.